

111/131. A 81

Geographie in Bildern.

Charakteristische Darstellungen und Schilderungen

aus der

Länder- und Völkerkunde.

Von

A. Berthelt,

Ober-Schulrat in Dresden.

Fünfte, vermehrte und mit 110 Holzschnitten versehene Auflage,

neu bearbeitet von

Germann Schillmann,

städt. Lehrer in Berlin.



Leipzig, Berlin, Wien.

Verlag von Julius Klinckschardt.

1892.



Ä

Vorwort zur ersten und zweiten Auflage.

Die freundliche Aufnahme, welche meiner „Geographie für Schulen und zum Selbstunterrichte“ bei Lehrern und Schülern seit der kurzen Zeit ihres Erscheinens zu teil geworden ist, und die beifällige Beurteilung derselben in verschiedenen pädagogischen Zeitschriften haben mich zur Herausgabe der vorliegenden „geographischen Bilder“ ermutigt. Eine mehrjährige Benutzung der meisten dieser Bilder bei Ertheilung des geographischen Unterrichtes hat mich auch in der Überzeugung bestärkt, daß sie denselben, wenn man sie recht gebraucht, auf die erfreulichste Weise fördern.

Ihr Zweck ist nicht, den Unterricht angenehm zu machen, sondern vielmehr dem Grundsatz der Anschaulichkeit, welche jede gesunde Pädagogik fordert, Genüge zu leisten. Das Unangenehme folgt aus der Anschaulichkeit von selbst. Sie sollen daher nicht eine nur den Geschmack reizende Würze, sondern eine für die Verwandlung in Fleisch und Blut notwendige Zutost sein.

Hiermit ist zugleich das Prinzip angedeutet, nach welchem ich bei der Auswahl und Bearbeitung verfahren bin, sowie das Verhältnis, in welchem diese Sammlung von Beschreibungen und Schilderungen zu einem gewöhnlichen geographischen Leitfaden steht. Manche der aufgenommenen Bilder können dem Unterrichte zu Grunde gelegt werden, andere sind besonders bei der Wiederholung zu benutzen. In beiden Fällen müssen die Schüler die Karte vor Augen haben.

Die Beschreibungen und Schilderungen einzelner geographischer, vorzugsweise charakteristischer Partien geben lebendige Vorstellungen; der gewöhnliche Leitfaden hat diese Vorstellungen untereinander zu ordnen, mit Hilfe der Karte in ihr räumliches Verhältnis zu setzen und auf die Erdoberfläche zu übertragen. So wird endlich durch die erzeugten inneren Gebilde in ihrer Gesamtheit und

Vielfältigung das Bild von unserem irdischen Wohnplatze in die Seele gezeichnet.

Mehr über die Methodik des geographischen Unterrichts an diesem Orte zu sagen, ersparen mir die hierher gehörigen trefflichen Aufsätze im 8. Bande und in den früheren Jahrgängen des „Pädagogischen Jahresberichtes für Deutschlands Volksschullehrer“.

A. Berthelt.

Vorwort zur fünften Auflage.

Obwohl Berthelts „Geographie in Bildern“ in vollständig neuem Gewande erscheint, so sind doch die Grundsätze, welche der hochgeschätzte Begründer dieses Werkes zuerst befolgt hat, auch für diese Bearbeitung maßgebend geblieben. Es konnte sich bei der Sichtung des Materials nur darum handeln, den Fortschritten des Kulturlebens und der geographischen Wissenschaft nachzugehen, damit die Einzelbilder den Verhältnissen der Gegenwart entsprechen. Wenn von der ursprünglichen Gruppierung derselben etwas abgewichen wurde, so geschah dies nur deshalb, um zunächst den vaterländischen Bildern einen möglichst weiten Raum zu sichern, was jedenfalls dem Buche eher zur Empfehlung als zum Nachteil gereichen dürfte. Ebenso sind die Beziehungen des Deutschen Reiches zum Auslande, wie sie sich namentlich in der gegenwärtigen kolonialen Wirksamkeit äußern, in umfassender Weise zum Ausdruck gekommen.

Möge daher diese „Geographie in Bildern“ auch in der jetzigen Bearbeitung zu den alten Freunden recht viel neue gewinnen, und dem Wunsche des Herausgebers der 3. und 4. Auflage, des Herrn Robert Trenkisch, entsprechend, „in der Hand des Lehrers und des Schülers ein wirksames Mittel zur Förderung des geographischen Unterrichts sein;“ möge sie aber auch gelesen werden von jedermann mit Lust zur Belehrung, Unterhaltung und geistigen Erholung.

Berlin im Oktober 1891.

H. Schillmann.

Inhaltsverzeichnis.

(Die mit einem Stern (*) bezeichneten Artikel sind illustriert.)

I. Von der Erde im allgemeinen.

Nr.	Seite
1. Die Erde	1
2. Mit Dampf rund um den Erdball	4
3. Das Meer	6
*4. Eine Dampferfahrt über den Atlantischen Ocean	8
5. Das Meerwasser	14
*6. Die Legung des transatlantischen Kabels	15
7. Die Strömungen im Meere	22
8. Ebbe und Flut	25
9. Die Dünen	27
*10. Stein-, Bronze- und Eisenperiode	29
11. Pfahlbauten	32
*12. Erdbeben.	34
13. Der Luftdruck und die Winde	36
14. Wasserhöfen und Landhöfen	38
15. Der Regen	40
16. Die Kälte in der Polarwelt	42
*17. Eisfelder und Eisberge im Meere	45

II. Bilder aus Europa.

18. Europas glückliche Lage	48
19. Deutschland	49
20. Die Deiche an der Nordseeküste	51
21. Der Jadebusen und Wilhelmshaven	54
*22. Helgoland	56
23. Die nordfriesischen Inseln	59
24. Die Halligen	62
*25. Riel und seine Umgebung	63
26. Der Nord-Östseefanal	66

Nr.	Seite
27. Die Sturmflut an der Ostsee am 13. November 1872	68
28. Die Insel Rügen	70
29. Die Bernsteinengewinnung	72
30. Die Gezeihen an der deutschen Küste	74
31. Oldenburg und seine Bewohner	78
32. Die Lüneburger Heide	82
33. Hamburg	84
*34. Die deutsche Kaiserstadt und ihre Umgebung	88
35. Der Spreewald	99
36. Die Weichselniederung	101
*37. Das Riesengebirge	103
*38. Eine Hörnerschlittensfahrt im Riesengebirge	106
39. Dresden	110
*40. Von Dresden Elbaufwärts	111
41. Leipzig	115
*42. Das Erzgebirge	117
*43. Das Vogtland	119
44. Das Fichtelgebirge	121
*45. Der Thüringerwald	123
46. Die Hohe Rhön	128
*47. Der Harz	130
*48. Der Kyffhäuser	134
49. Die Porta Westfalica	136
50. Gewerbsthätigkeit am Niederrhein	138
*51. Der Kölner Dom	141
*52. Das Nationaldenkmal auf dem Niederrhein	144
53. Zwischen dem Taunus und dem Westerwalde	148
54. An der Mosel	149
55. Elsaß und die Vogesen	151
*56. Straßburg und sein Münster	154
57. Der Schwarzwald und seine Bewohner	157
58. Der Bodensee	158
*59. Zwei Berge der Schwäbischen Alb	160
60. Die Donauquelle in Donaueschingen	163
61. Die steinernen Schätze von Solnhofen	163
62. Die Fränkische Schweiz	166
*63. Nürnberg, eine alte deutsche Stadt	167
64. Die Walhalla bei Regensburg	172
65. München	173
66. Oberammergau	176
67. Im bairischen Oberlande	176
68. Das Hochland von Berchtesgaden	177
*69. Der Rheinfall bei Schaffhausen	179
*70. Der Vierwaldstätter See und seine Umgebung	181
71. Die Gotthardbahn	187
*72. Interlaken	190
73. Auf dem Großen St. Bernhard	194
74. Der Montblanc	198
*75. Der Gardasee	200
*76. Der Dom zu Mailand	203
*77. Die Riviera	206
78. Venedig	209
*79. Bologna	212
*80. Rom	216
81. Volksleben in Neapel	222